

Dazu unter Ia und 1 b:

Teilung des Hauses zu Graz, Weingärten und Hölzer, Bergrecht um Graz und Hitzendorf, die Gült um G r a z und die Gurker Lehensgült in K ä r n - t e n .

Unter 2: Ämter wie in den Grundbüchern unter 3 a-f.

¹⁾ Pürckhstein. — ²⁾ Pirchegg.

69. Birkfeld, Pfarr- bzw. Dechanteigült.

1. Leibsteuer 1527. Nr. 255.
2. Anlage des Wertes 1542. — Neue Einlage 1543. Gülschätzung 1542 4/26.
3. Stiftregister: 1617/1683 + 1691/1714 + 1725/1728, 1747, 1753, 1754, 1757, 1759, 1760, 1768/1774, 1818/1824. Pfarrarchiv zu Birkfeld.
4. Theresianischer Kataster. Mit Stiftreg. Extr. 1749 und Rektifikationsurbar 1753. G Pf. 34.
5. Grundbuch:
Untertanen U 1—15.
GbNR BG. Birkfeld Nr. 12. Abg. 1885.

70. Birkfeld, Kirchengült St. Peter und Paul.

1. Grundbuch:
Untertanen U 1-2.
Bei GbNR BG. Birkfeld Nr. 12. Abg. um 1885.

71. Bischofegg, Herrschaft.

Bis 1752 Herrschaft des Bistums Seckau.

1. Urbare:
 - a) 1295: Im Gesamturbar des Bistums: Roth S. 139-141.
Orig. Pgt. Diö.A. Graz-Seckau, Hs. 13 A 1 8 a. — Druck: Roth III/4 1 B.
 - b) 1591: Im Gesamturbar des Bistums f. 26-33, Bergrecht f. 318—327' und Mostzehent f. 378-384. Diö.A. Graz-Seckau.
 - c) 1615: Im Gesamturbar des Bistums. Diö.A. Graz-Seckau.
 - d) 1752 April 20, Seggau: Verkaufsurbar über die von Bischof Leopold von Seckau an Franz Ambros von L a t u r n e r verkaufte Herrschaft. A. Gleinstätten.
2. a) Neue Einlage 1543: Im Gesamturbar des Bistums 1591 (1b) f. 437.
b) Leibsteuer 1568. Bei Nr. 20 f. 9'—10'.
c) Bodengeld 1571. Bei MD 2 f. 2-4'.
d) Rauchgeld 1572. Bei Nr. 208 f. 6—7'.
e) Weinfechungseinlage 1700. Bei MD 53 f. 10-14'.
f) Bergrechtseinlage 1720. Bei Nr. 19 f. 12'-22.